

Merfeld, Hausdülmen und Buldern laden zu Traditionsveranstaltungen ein

# Maibäume stehen in drei Ortsteilen

Von Patrick Hülsheger

**BULDERN/HAUSDÜLMEN/MERFELD.** Drei Maibäume werden in diesem Jahr in den Dülmener Ortsteilen aufgestellt. Den Auftakt macht dabei Merfeld, gefolgt von Hausdülmen und Buldern. Alle wichtigen Infos rund um die Traditionsveranstaltungen hat die DZ zusammengestellt.

► **Merfeld:** Der Heimatverein lädt am kommenden Freitag, 24. April, im von-Galen-Park zum traditionellen Maibaumaufstellen ein. Ab 16.30 Uhr beginnt die Veranstaltung im von-Galen-Park. Der Löschzug Merfeld der Feuerwehr übernimmt das Aufstellen des Baumes, welcher zuvor mit den Wappen der Vereine des Dorfes geschmückt wird. Auch Kitakinder beteiligen sich an der Dekoration des Baumes. Die Gruppe der angehenden Schulkinder wird bunt gestaltete Bändchen am Baum anbringen. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgen der Förderverein der Merfelder Kita sowie der Heimatverein Merfeld.

► **Hausdülmen:** Am Samstag, 25. April, stellen der Löschzug Hausdülmen und der Schützenverein Burgwache gemeinsam den Maibaum auf. Beginn ist um 16 Uhr auf dem Dorfplatz. Von einem benachbarten Hof holt die Feuerwehr den Baum und trägt diesen (mit



So sah es im vergangenen Jahr in Hausdülmen aus. Bei strahlend blauem Himmel wurde der Maibaum auf dem Dorfplatz in die Höhe gehievt.

DZ-Foto: pah

Muskelkraft) an seinen künftigen Standort. Vor dem eigentlichen Aufstellen wird er mit Kranz sowie Wappen der Vereine des Dorfes und der Handwerker geschmückt. Nicht fehlen darf die Ente auf der Spitze. Während sich der Löschzug um das Aufstellen kümmert, übernimmt die Burgwache die Bewirtung der Besucher. So wird es einen Getränke-

und Grillstand am Dorfplatz geben.

► **Buldern:** Die Ortsgemeinschaft Buldern pflegt auch in diesem Jahr beim Maibaumaufstellen ihre Traditionen. So wird am Samstag, 2. Mai, um 15 Uhr der Maibaum in einem Umzug von der alten Kirche zum Spiekerplatz gebracht. Mit dabei sind der Fanfarenzug und der Spielmannszug.

Beim Aufstellen setzen die Verantwortlichen wie in den Vorjahren auf die erfahrenen Kräfte der Feuerwehr. Der Maikranz ist in diesem Jahr von der Nachbarschaft Hangenau erstellt worden. Traditionell backt und verkauft die Kolpingsfamilie an diesem Tag wieder Brot. Neben der Kolpingsfamilie engagieren sich wieder weitere Bulderaner Vereine.